

# FIFTEEN WAYS TO LEAVE YOUR LOVER

Eine schlampige Performance über den Abschied

von und mit

Theater im Bahnhof, ekw14,90 (Christoph Rath, Marlies Stöger, Moke Klengel, André Tschinder), Christoph Theussl, Mathias Lenz, Clarissa Herbst, Mario Marchisella, Dominique Rust, Michael Wolf, The Base und weiteren Gästen

## 1 DAS LANGE KLAPPERN ZUM KURZEN ABSCHIED

Dauerperformance  
(Monika Klengel)

**Beginn: 18:30**

**Dauer: teilpermanent**

**Ort: Stall**

Eine Frau arbeitet den ganzen Abend an einem Archiv von Abschiedssätzen. Jeder Satz, jedes Wort bekommt seinen Wert und seine Nummer in der Sammlung des Unausweichlichen. Die Tippfehler bleiben sichtbar, wie die Narben auf unseren Seelen. Alles läuft streng bürokratisch ab. Alles streng analog. Tragen Sie mit Ihren Abschiedssagern zur Vollständigkeit der Sammlung bei! Oder nehmen Sie sich Anregungen mit nach Hause.

## 2 JAGDSIGNAL FÜR ZÜRICH

(Komposition: Leonard Eröd; Musikerinnen: Juliette Eröd, Martina Zinner)

**Beginn: 18:55;19:55;20:55;22:25** **Dauer: 30 Sekunden**

## 3 JUKE-BOX DER 100 ABSCHIEDE

(Lorenz Kabas)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Hof**

Eine Gitarre, eine Stimme und eine Live-Juke-Box bestückt mit 100 Abschiedsliedern. Vom Popsong bis zum Schlager, vom Chanson bis zur Ballade. Vom Trennungsschmerz bis zur Hoffnung auf ein Wiedersehen oder der Freude auf einen Neubeginn. Lasse den Zufall bestimmen und erwürfle dir deinen ganz persönlichen Abschieds-Song oder wähle ihn dir gegen eine kleine Spende ins Sparschwein ganz gezielt an.

## 4 WAS BLEIBT

Dienstleistungstheater

(Gabriela Hiti, Elisabeth Holzmeister, Jacob Banigan)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Werkstatt**

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns Ausschnitte Ihres Lebens Revue passieren zu lassen. Wir alle kennen das Gefühl etwas dringend loswerden zu müssen. Finden Sie mit uns heraus, wovon Sie sich verabschieden wollen. Vielleicht gibt es ein Geschenk?

## 5 THE BASE - BACKSTAGE

(Norbert Wally, Albert Klinger, Karl-Heinz Miklin)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Backstagebereich**

Die Band des späteren Abends gewährt Einblicke in ihre intime Vorbereitungsphase. Wer spielt was, wann, wie laut und vor allem warum? Und was genau kann der Tontechniker dagegen tun? Und wird genug kühles Bier da sein?

## 6 MEIN ESSEN MIT KERMIT

Ein Duo für 2

(Juliette Eröd, Pia Hierzegger)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Garderobe 2**

Ein Abschied von der Kindheit, den die zwei Performerinnen mit einem 6-gängigen Menü für ihre Stofftiere feiern. Während die eine kocht, stellt die andere Fragen.

## 7 WAS WURDE AUS...DEN UNZUFRIEDENEN

Tableau vivant, performative Installation

(ekw14.90= Christoph Rath, Marlies Stöger, Moke Klengel, André Tschinder)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Malersaal**

In Anbetracht wachsender Frustration und der aktuellen Lage des Planeten stellte sich immer vehementer die Frage nach einer Lösung oder einer Alternative. Bedenkt man die Komplexität der verfahrenen Situation, gab es nur einen Ausweg.

## 8 WENN DU ENTDECKST, DASS DU EIN TOTES PFERD REITEST, STEIG AB

Eine sehr lehrreiche Führung durchs Theaterhaus Gessnerallee.

(Eva Maria Hofer; Input: Werner Jahnel)

**Beginn: 19:30, 20:30, 21.30**

**Dauer: ca. 20 Minuten**

**Ort: Hof**

Eva Maria Hofer beschäftigt sich mit verlorengegangenen historischen Ereignissen, überprüft teils unglaubliche Geschichten und Anekdoten und fördert Erstaunliches zutage.

Individuelle Führungen- bitte beachten Sie die Zeittafeln im Hof oder fragen Sie Frau Hofer.

## 9 VERSCHWINDEN

Performance

(Monika Klengel)

**Beginn: 20:00, 20:30**

**Dauer: ca. 25 Minuten**

**Ort: P0**

Wer kennt das nicht: Im Angesicht der "verrückten Welt", in der wir leben, möchte man sich oft allzu gern in Luft auflösen, sich zurückziehen, abtauchen, verschwinden: Decke über den Kopf und weg. In VERSCHWINDEN gibt eine Schauspielerin diesem Drang nach und versucht, auf offener Bühne zu verschwinden. Was sie dafür braucht, ist nicht viel: einen Rollkragenpullover, einen Piccolosekt, Musik aus dem Smartphone. Während sie sich zu einem Tänzchen aufschwingt, singt sie auch ein bisschen und denkt über die Präsenz von Frauen in der Gesellschaft nach.

## 10 HUSBAND

Performance

(Ed. Hauswirth)

**Beginn: 20:00**

**Dauer: ca. 20 Minuten**

**Treffpunkt: Hof**

Inspiziert von Cassavetes' Film "Husbands" entwickelt ein Mann eine Performance an der Schnittfläche zwischen dem Persönlichen und dem Öffentlichen. Auf einer Straße, beobachtet von fernen Betrachtern, ein Tanz mit der Biographie, sehnsuchtsvoll und eigensinnig. Als Mittvierziger stellen sich im Leben eine Reihe von Fragen, die im Film "Husbands" vor dem Hintergrund der sechziger Jahre thematisiert sind: Haben wir bisher das richtige gemacht? Wollen wir das überhaupt? Was wäre, wenn das unser letzter Tag wäre?

## 11 ABSCHIED VON DER ARBEIT

Video (33')

(Johanna Hierzegger)

**Beginn: 19:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: Garderobe 1**

Interviews mit Menschen an ihrem Arbeitsplatz - am Tag, bevor sie in Pension gehen.

## 12 ABSCHIED VOM LANGEN ERSTEN ZEHNTEL DES 21. JAHRHUNDERTS

Gesprächsrunde

(Rupert Lehofer; Gäste: Anuschka Scheibel, Bettina Wyer)

**Beginn: 20:00**

**Dauer: 135 Minuten**

**Ort: Theaterraum**

Wenn laut Eric Hobsbawm das 20. Jahrhundert ein kurzes war, dann ist das erste Zehntel des 21. Jahrhunderts ein langes. Von der Auflösung der Sowjetunion bis zum Zusammenbruch von Lehmann-Brothers ist es fast doppelt so lang wie geplant. Zugleich ist das die Spanne, in der heute erwachsene Menschen historische Zeit miterlebt haben. Die Intimität des Gesprächs erlaubt keine Übertragung, kein Ausstellen auf öffentlicher Bühne. Wer zuhören will, kann sich nur hineinschleichen und so unauffällig wie möglich lauschen.

## 13 DAS WAR'S DANN WOHL.....

Eine Installation

(Clarissa Herbst, Mario Marchisella, Dominique Rust, Michael Wolf)

**Beginn: 20:00**

**Dauer: permanent**

**Ort: P2**

## 14 DIE HEIMATERDE SEI DIR LEICHT

Eine Kondolenzlesung

(Martina Zinner, Mathias Lenz, Christoph Theussl)

**Beginn: 21:00**

**Dauer: ca. 60 Minuten**

**Ort: P3**

An die 30.000 Menschen aus Österreich und der ganzen Welt haben nach dem tragischen Autounfall des damaligen Kärntner Landeshauptmannes Dr. Jörg Haider das vom BZÖ zur Verfügung gestellte Forum des online Kondolenzbuches genutzt und per Mausklick ihrer Trauer, ihren Gedanken und ihrer politischen Gesinnung Ausdruck verliehen. Das Ergebnis wird in einer einstündigen Performance von drei Kapazitäten der Kondolenz-Lesungs-Vortragskunst präsentiert.

## 15 ABGEHEN. \*\*\*

(Helmut Köpping; TiB )

**Beginn: 22:30**

**Dauer: ca. 20 Minuten**

**Ort: Stall**

Die Akteure des Abends führen zum Abschluss das Publikum durch den Raum - wie bei einer Polonaise - und erzählen dabei von ihren Müttern und Vätern.